



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Gewobag und Jugendamt Spandau starten Kooperation für junges Wohnen

31.08.2022 Fachinformation

Die eigenen vier Wände sind für junge Menschen der erste Schritt in ein eigenverantwortliches Leben - die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft Gewobag und das Jugendamt Spandau haben zum 1. September 2022 eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen, um jungen Erwachsenen bei der Wohnungssuche zu helfen. Bis zu fünf Wohnungen pro Jahr stellt die Gewobag Jugendlichen, die bisher im Betreuten Wohnen des Jugendamts gelebt haben, unbefristet zur Verfügung. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein und einen Wohnberechtigungsschein (WBS) besitzen. Die Vereinbarung ist zunächst auf ein Jahr angelegt, mit der Option auf Verlängerung.

Snezana Michaelis, Mitglied im Vorstand der Gewobag:

„Eine eigene Wohnung bedeutet viel Verantwortung und erzeugt viele offene Fragen. Es ist uns ein Anliegen, junge Menschen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit begleiten zu können. Durch diese Kooperation erhalten Jugendliche wertvolle Unterstützung bei der Wohnungssuche.“

Oliver Gellert, Bezirksstadtrat für Jugend und Gesundheit in Berlin-Spandau: „Ich freue mich, dass wir im Bezirk ein weiteres wirksames Instrument zur Unterstützung junger Erwachsener geschaffen haben. Wir stehen Ihnen bei Ihren neuen Herausforderungen zur Seite und geben Ihnen im Alltag eine Stütze.“

Das Jugendamt und die Gewobag stehen in engem Austausch bei der Wohnungsvergabe. Die Kooperation sieht außerdem vor, dass sich das Jugendamt auch nach Ende des Betreuten Wohnens um die jungen Menschen kümmert

<https://bbu.de/beitraege/gewobag-und-jugendamt-spandau-starten-kooperation-fuer-junges-wohnen>